An die
Verwaltung der
Samtgemeinde Jesteburg
Verwaltungsleitung

Sehr geehrte Damen und Herren,
wir bitten um Befassung des folgenden Antrages im Schulausschuss und im Bauausschuss der Samtgemeinde Jesteburg sowie im Samtgemeindeausschuss- und Samtgemeinderat.

Antrag

Thema: Konkretisierung der Planungziele für den Schulneubau der Grundschule Jesteburg vor Einleitung der Phase 1

1. Der Samtgemeinderat möge eine Richtungs-Planung zur Lagegestaltung des Grundschul-Areals beschließen, damit die folgenden Maßgaben in der Phase 1 berücksichtigt werden:

- die konkrete Lage und endgültige Grundstücksgröße des perspektivisch auf Vierzügigkeit auszulegenden Schulneubaus auf dem Gelände des Reitplatzes
- die konkrete Lage, Größe und Gestaltung* des Schulhofes,
- die Lage und Anzahl der für den Schul- und Sporthallenbetrieb benötigten Parkplätze,
- die Zuwegungen zum neuen Schulgebäude, zum Bestandsgebäude sowie zur bestehen bleibenden Sporthalle und
- die Wege-Verbindung zur Brücke Richtung Oberschule und fußläufige Radfahrverbindung Richtung Famila
- die Kosten für die vorstehenden Maßnahmen
-

**Aktuell hat die Pandemie gezeigt, dass Unterricht im Freien wichtig für die Gesundheit der Kinder ist und prophylaktisch geboten ist es deshalb, dafür entsprechend gestalteten Raum auf dem Schulhof vorzuhalten, was in Jesteburg demzufolge zukunftsorientiert zu berücksichtigen ist. Es sind deshalb Frei-, Bewegungs- und Unterrichtsflächen auf dem Schulgelände vorzusehen.*

2. Der Samtgemeinderat möge zukunftsweisende energetisch / ökologische Grundsatz-Ziele zur Gestaltung des Schulneubaus vor Eintritt in der Phase 1 beschließen, und dabei folgende Maßgaben berücksichtigen:

- Es ist ein Energiekonzept mittels einer Variantenuntersuchung für den Neubau vorzunehmen mit dem **Ziel, klimaorientiert die Schule Richtung Passiv- oder gar Plus-Energiegebäude zu entwickeln. Dabei sind die Kosten für die Varianten aufzuführen.**

- Hierbei ist auch zu prüfen, inwieweit die Variante lohnend ist, dass der Neubau an die zentrale Energieversorgung (BHKW Wärme, Strom), angeschlossen wird, bzw. um zusätzliche Maßnahmen ergänzt werden muss.
  (beispielsweise durch Solarenergienutzung (thermisch/elektrisch) auf dem Dach des verschattungsfrei nach Süden zu orientierenden Schulgebäudes, durch eine entsprechende Gebäudehülle, Fensterflächen, Belüftungssysteme (mechanisch mit Klimawand), intelligente helligkeitsorientierte Beleuchtungsführung...).

3. Der Samtgemeinderat möge vor Einritt in die Phase 1 entscheiden, dass, wo immer möglich, nachhaltige Baumaterialien für den äußeren und inneren Baukörper verarbeitet werden (Priorität: Verwendung des Baustoffes Holz.) Hierbei sind u.a. die neuesten Erkenntnisse zur Raumakustik im gesamten Gebäude zu berücksichtigen.

4. Die Samtgemeinde Jesteburg möge im Sinne der systemischen Synergie an die Gemeinde Jesteburg herantreten, um dieses Areal im Zusammenhang mit der Entwicklung des Turnierplatzes gemeinsam zu überplanen.

Begründung
Der Samtgemeinderat hat sich in seiner Sitzung am 13.02.2020 mehrheitlich für einen Neubau ausgesprochen und folgenden Teilaspekten mehrheitlich zugestimmt:

- Einen Neubau auf dem Gelände des Reitplatzes zu realisieren.
- Die Planung der neuen Schule soll von einer 4-Zügigkeit ausgehen.
- Die Schule zunächst 3-zügig zu bauen.
- Die Größe der Klassenräume auf 70 m² festzulegen.

- Zudem sollen „(d)ie Ergebnisse der Phase 0 bei der weiteren Planung (**nicht!)** berücksichtigt werden."

Wir sind der Auffassung, dass der Samtgemeinderat **vor** dem konkreten Eintritt in die Phase 1 wesentliche Eckpunkte/Zielsetzungen vorgeben sollte. Diese von uns hier vorgeschlagenen Aspekte sollen mit den Vorstellungen der anderen Fraktionen und den Lehrpersonen-/ ElternvertreterInnen abgeglichen werden. In der Vorberatung wäre auch eine gemeinsame Sitzung der beiden obigen Ausschüsse sicher angebracht. Es ist unsere Absicht, die Bearbeitung des Projektes Schulneubau (Phase 1) zügig unter diesen und den bereits entwickelten pädagogischen Anforderungen zu beginnen.

Karl-Heinz Glaeser
Fraktionsvorsitzender
Bündnis 90/DIE GRÜNEN SG Jesteburg
29. Mai 2020